

**Rede von Herrn Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller zur Ehrung von
Medaillengewinnerinnen und Medaillengewinnern der olympischen und
paralympischen Spiele in Paris und Ehrung von Cinja Tillmann
(Europameisterin) und Leon Fertig (U23-Weltmeister) im Rathaus am
9. Oktober 2024**

Es gilt das gesprochene Wort!

Anrede!

Herzlich willkommen im Rathaus! Ich begrüße Sie mit Freude zu dieser besonderen Feierstunde, die ganz im Zeichen des Sports und Ihrer großartigen Erfolge steht, liebe Sportlerinnen und Sportler.

Es ist ein Wiedersehen, auf das ich mich persönlich sehr gefreut habe:

Viele von Ihnen konnte ich Anfang Juli mit einem Rathausempfang als Mitglieder des D.2024 Teams Düsseldorf zu den olympischen und paralympischen Spielen nach Paris verabschieden. An unsere Gespräche an diesem Tag erinnere ich mich nur zu gut: an die Vorfreude, an die Anspannung und das positive Kribbeln vor diesem größten Sportereignis der Welt.

Nun liegen die olympischen und paralympischen Wettbewerbe hinter uns. Einige von Ihnen sind mit Medaillen gekrönt zurück nach Düsseldorf gekommen. Die Sportstadt freut sich mit Ihnen:

Liebe Leonie Menzel,

wir freuen uns mit Ihnen über die olympische Bronzemedaille im Ruder-Doppelvierer. Sie haben gemeinsam mit Ihren Teamkolleginnen in einem begeisternden Rennen und einem furiosen Endspurt die erste Medaille für das Team Düsseldorf geholt.

Beim Public Viewing haben zahlreiche Fans in Ihrem Heimatverein, dem Ruderclub Germania, am Bildschirm mitgefiebert. Ob die Anfeuerungsrufe aus dem Vereinsheim bis in Paris zu hören waren, weiß ich nicht. Doch ich bin sicher, dass Sie die Good-Vibrations gespürt haben. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem tollen Erfolg!

Auch Silbermedaillen sind in der tollen Bilanz des D.2024 Teams Düsseldorf zu verzeichnen:

Lieber Thomas Schmidberger,
gemeinsam mit Valentin Baus, der heute leider nicht hier sein kann, haben Sie bei den Paralympics im Tischtennis Silber im Doppel gewonnen. Dazu: Herzlichen Glückwunsch! Bitte richten Sie Valentin Baus meine besten Grüße aus! Wir werden einen neuen Termin suchen, um ihn hier im Rathaus zu ehren.

Erst im Finale mussten Sie beide sich dem chinesischen Duo Feng Panfeng und Cao Ningning geschlagen geben. Mit diesem paralympischen Silber haben Sie beide Ihren außergewöhnlichen sportlichen Karrieren einen weiteren Höhepunkt hinzugefügt.

Darüber hinaus gelang Ihnen, lieber Thomas Schmidberger, mit dem Gewinn der Silbermedaille im Einzel - erneut nach einem packenden Duell gegen Ihren Kontrahenten Feng Panfeng - noch ein weiteres Glanzstück.

So haben Sie und Valentin Baus einmal mehr unter Beweis gestellt, welch Sportler der Extraklasse Sie sind. Die Tischtennis-Fans in Düsseldorf und aller Welt waren und sind begeistert von Ihrem Können, von Ihrem Spielwitz und Ihrer Leidenschaft für diesen Sport.

Und die Freude bei Ihrem Heimatverein, unserem erfolgreichsten Düsseldorfer Sportverein Borussia Düsseldorf, war und ist natürlich riesengroß. Was könnte es im Jubiläumsjahr der Borussia für ein schöneres Geschenk geben als den Medaillenregen, den Sie aus Paris mitgebracht haben?

Zu diesem Medaillenregen haben auch Sie beigetragen, liebe Sandra Mikolaschek:

Ihnen glückte mit dem Gewinn der Goldmedaille im Para-Tischtennis-Einzel ein Meisterstück. Sie haben bei Ihren zweiten Paralympics Ihre Finalgegnerin, die Serbin Borislava Peric-Rankovic, in einem grandiosen Spiel besiegt.

Ob nach dem Sieg Ihre Augen vor Freude heller strahlten oder die Goldmedaille: Ich vermag es nicht zu sagen. Doch ich weiß, wie stolz Sie auf das Geleistete sein können. Sie sind eine großartige Sportlerin, ein Vorbild an Sportsgeist, Können und an Bereitschaft, sich gesellschaftlich zu engagieren.

Denn lassen Sie mich Ihnen auf diesem Weg auch noch einmal „Danke“ für Ihren Einsatz als Düsseldorfer Botschafterin für unsere Spiele der UEFA EURO 2024 sagen. Sie haben mitgeholfen, den Leitspruch „Everybody`s Heimspiel“ umzusetzen. Und dies in einer Phase, in der Sie sich auf die Spiele in Paris vorbereiten mussten. Vielen Dank dafür!

Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn der paralympischen Goldmedaille und weiterhin alles Gute!

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
danken möchte ich heute neben unseren Medaillengewinnerinnen und Medaillengewinnern Ihnen allen.

Sie alle haben als Mitglieder des D.2024 Teams Düsseldorf unsere Sportstadt mehr als würdig vertreten. Sie alle haben sich nach vielen Monaten und Jahren der Vorbereitung für die olympischen und paralympischen Spiele qualifiziert. Allein das ist schon aller Ehren wert. Denn damit gehören Sie zu den besten Sportlerinnen und Sportlern der Welt. Sie haben sich dem Wettkampf mit der internationalen Elite des Sports gestellt. So sind Sie alle dem olympischen und paralympischen Gedanken „Dabei sein ist alles“ gefolgt. Sie haben die Idee des Gründers der olympischen Spiele der Neuzeit, Pierre de Coubertin mit Leben gefüllt: Sein Traum war es, den Sport als Mittel der Völkerverständigung und des friedlichen Wettstreits zu nutzen. Eine Hoffnung, die wir heute dringender brauchen denn je.

Vielen Dank, liebe Mitglieder des D.2024 Teams Düsseldorf, dass Sie großartige Botschafterinnen und Botschafter des Sports sind - und tolle Vorbilder.

Verehrte Gäste,
Vorbilder wie Sie alle sind es auch, die Kinder und Jugendliche anspornen, Sport zu treiben.

Es ist kein Zufall, dass das beliebte Olympic Adventure Camp in Düsseldorf in diesem besonderen Sportjahr einen Rekordbesuch verzeichnete. Mehr als 100.000 Kinder und Jugendliche nutzten in der letzten Woche der Sommerferien die verschiedenen Sport- und Bewegungsangebote - die von Klassikern bis zu neuen Trendsportarten reichen.

Eine dieser Trendsportarten ist 3x3- Basketball.

Es ist die Sportart, in der Sie, lieber Leon Fertig, kürzlich mit Ihrem Team die U23-Weltmeisterschaft gewonnen haben. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg.

Nachdem Sie mit dem Team LFDY Düsseldorf bereits Deutscher Meister und Pokalsieger geworden sind, ist der Gewinn der U23-Weltmeisterschaft nun sicherlich auf internationaler Ebene die Krönung Ihrer bisherigen Karriere.

Ich habe noch genau vor Augen, wie begeistert das Düsseldorfer Publikum vor rund einem Jahr im Rahmen der Finals die 3x3-Spiele auf dem Burgplatz verfolgt hat. Es war eine Riesenshow vor einem begeisterten Publikum.

Sie, lieber Leon Fertig, tragen mit Ihren herausragenden Leistungen und Ihrer Euphorie viel dazu bei, 3x3-Basketball gerade bei Heranwachsenden noch populärer zu machen. Vielen Dank dafür und weiterhin alles Gute!

Kommen wir nun zu einer weiteren Ausnahmesportlerin:

Liebe Cinja Tillmann,
auch Sie wollen wir heute ehren. Sie haben gemeinsam mit Ihrer Partnerin Svenja Müller die Europameisterschaft im Beach-Volleyball gewonnen.

Auch Sie waren voller Ambitionen und Hoffnungen nach Paris gestartet. Im Achtelfinalspiel gegen Lettland endete Ihr Traum von Olympia. Doch es zeichnet Top-Athletinnen wie Sie aus, dass sie nach einer Niederlage „den Kopf - buchstäblich - nicht in den Sand stecken“, sondern weitermachen. Gestärkt durch neue Erfahrungen und weiterhin voll positiver Energie und Zuversicht. Ihr Lohn für diesen Einsatz ist der Titel als Europameisterin.

Dazu gratuliere ich herzlich. Und gerade Ihr Beispiel kann auch jungen Menschen ein Vorbild sein: Bei Niederlagen und Rückschlägen nicht aufzugeben, sondern stattdessen zu analysieren, sich auf seine Stärken zu besinnen und weiterzumachen.

Liebe Aktive,

diese Werte sind Ihnen allen gemein. Egal, in welcher Sportart Sie aktiv sind: Immer geht es um Können, um Talent, um Sieg oder Niederlage. Zugleich geht es immer auch um Werte wie Fairness und Sportsgeist, um Durchhaltevermögen und Fleiß, um Verantwortung und Einsatzbereitschaft. Das zeichnet Sie alle aus, und dies zeichnet auch die Vereine aus, in denen Sie und der Sport in Düsseldorf zuhause sind.

Ich wünsche Ihnen persönlich, Ihren Vereinen und unserer Sportstadt weiterhin alles Gute und noch viele Medaillen, Titel und erfüllte Sportträume.

Ich darf Sie nun gleich bitten, sich ins Goldene Buch der Stadt einzutragen. Sie werden dazu einzeln nach vorne gebeten.